

Inhalte des Studiums

Die detaillierten Lehrinhalte, Lernziele, der Lehrstundenumfang, die Modulvoraussetzungen und Modulleistungen können im Modulhandbuch bzw. in der Studien- und Prüfungsordnung nachgelesen werden.

Modulbezeichnung	LP	empf. Sem.
Pflichtmodule (10 LP)		
Interkulturelle Praxis	5	2.
Profilmodul Master IKEAS (integrativ)	5	3.
Wahlpflichtmodule (80 LP) – Sie wählen aus jedem Wahlbereich einen (unterschiedlichen) Kulturbereich.		
Wahlbereich I (30 LP) – Angloamerikanische Studien, Frankreichstudien, Italienstudien, Lateinamerikastudien <u>oder</u> Russlandstudien		
Module zur Sprachpraxis	max. 10	1.-3.
Je nach Wahl der Kulturräumstudie: 3 bis 4 kulturwissenschaftliche Module	max. 20	1.-3.
Kolloquium	5	3.
Wahlbereich II (30 LP) – Angloamerikanische Studien, Frankreichstudien, Italienstudien, Spanien- und Lateinamerikastudien, Polenstudien, Russlandstudien <u>oder</u> Südosteuropastudien		
Module zur Sprachpraxis	max. 10	1.-3.
Je nach Wahl der Kulturräumstudie: 3 bis 4 kulturwissenschaftliche Module	max. 20	1.-3.
Kolloquium	5	3.
Wahlbereich III (20 LP) – Frankreichstudien, Italienstudien, Lateinamerikastudien, Polenstudien, Russlandstudien <u>oder</u> Südosteuropastudien		
Module zur Sprachpraxis	max. 15	1.-4.
Je nach Wahl der Kulturräumstudie: 1 bis 2 kulturwissenschaftliche Module	max. 10	1., 2. o. 3.
Abschlussmodul (Masterarbeit)	30	4.

Fachstudienberatung

Apl. Prof. Dr. Natascha Ueckmann

Institut für Romanistik

Sitz: Ludwig-Wucherer-Straße 2 (Steintor-Campus), 06108 Halle (Saale)

Telefon: 0345 55-23537

E-Mail: natascha.ueckmann@romanistik.uni-halle.de

→ www.ikeas.uni-halle.de

Ansprechpartner*innen für die einzelnen Kulturräumstudien:

→ www.ikeas.uni-halle.de/koordinatoren

Allgemeine Studienberatung

E-Mail: ssc@uni-halle.de

Telefon: 0345 55-21308

Vor Ort: Studierenden-Service-Center (im Löwengebäude, Universitätsplatz 11). *Wir empfehlen eine Terminvereinbarung! Offene Sprechzeiten: siehe Website*

→ www.uni-halle.de/studienberatung

→ www.uni-halle.de/studienangebot

Hinweise zur Herausgabe

Dieses Faltblatt wird von der Allgemeinen Studienberatung herausgegeben. Die Informationen dienen der groben Orientierung, sind rechtlich nicht bindend und ersetzen nicht die Lektüre der relevanten Ordnungen. Verantwortlich für den Inhalt ist die Fachstudienberatung.

Die Angaben (Stand: Juni 2022) können sich ändern. Stets aktuelle Informationen und weitere Details zu diesem Studienangebot finden Sie unter: www.uni-halle.de/+ikeam



Interkulturelle Europa- und Amerikastudien (IKEAS)

Master

Master of Arts

120
LP



Stand: Juni 2022 | Foto: geralt, pixabay

MARTIN-LUTHER-UNIVERSITÄT
HALLE-WITTENBERG



Das Studium auf einen Blick

Philosophische Fakultät II – Philologien,
Kommunikations- und Musikwissenschaften

Institut für Romanistik

Typ: Master-Studiengang mit 120 Leistungspunkten (LP)

Abschluss: Master of Arts (M.A.)

Regelstudienzeit: 4 Semester

Beginn: Wintersemester

Fachspezifische Zulassungsvoraussetzungen: Ja

Charakteristik und Ziele

Ziel des Studiums ist die Ausbildung vertiefter Kenntnisse und Fähigkeiten zur selbständigen wissenschaftlich fundierten interkulturellen Kulturanalyse. Hierfür werden im Einzelnen fremdsprachliche Kenntnisse und Fertigkeiten in drei Fremdsprachen vermittelt, sowie vertiefte Kenntnisse zu kulturwissenschaftlichen und interkulturellen Theorien und Methoden in ihrer Anwendung auf zentrale Kultur- und Kulturkontaktphänomene.

Die Spezifik dieses konsekutiven Masters liegt in der Verbindung eines breit gefächerten Angebots der zu studierenden Sprachen wie Kulturen und eines auf Kulturkontakt fokussierten kulturwissenschaftlichen Profils. Der Master bereitet auf die Promotion im Bereich der Fremdsprachenphilologien mit einem interkulturellen kulturwissenschaftlichen Profil vor.

Berufsperspektiven

Studierende erweitern ihre berufsqualifizierenden Kompetenzen vor allem auf dem Gebiet internationaler Zusammenarbeit, insbesondere in den Bereichen internationale Organisation, international agierende Verbände, Entwicklungshilfe etc.

Zulassungsvoraussetzungen

Voraussetzung für die Zulassung ist der Bachelorabschluss *Interkulturelle Europa- und Amerikastudien 120 LP* oder ein vergleichbarer anderer erster Hochschulabschluss (in der Regel Bachelor) in Kulturstudien (mit einem Anteil von mindestens 120 LP), jeweils mit **Abschlussnote 2,5** oder besser.

Für die (meisten) zu studierenden **Sprachen** sind Vorkenntnisse auf festgelegten Niveaus des Gemeinsamen Europäischen Referenzrahmens für Sprachen nachzuweisen.

Der Nachweis erfolgt je nach Sprache und Wahlbereich durch das Bachelorzeugnis, entsprechende Sprachzertifikate oder einen sprachlichen Eingangstest zu Studienbeginn (gilt für Studierende mit muttersprachenähnlichen Voraussetzungen).

Ausführliche Informationen insbesondere zu den Wahlbereichen und zur Nachweiserbringung bei den Sprachen entnehmen Sie bitte der Website www.uni-halle.de/+ikeam. Über die Erfüllung der Zulassungsvoraussetzungen entscheidet in Zweifelsfällen der Studien- und Prüfungsausschuss.

Einschreibung/Bewerbung

Der Master-Studiengang *Interkulturelle Europa- und Amerikastudien 120 LP* ist zurzeit **zulassungsfrei** (ohne NC).

- Mit einem deutschen Hochschulabschluss bewerben Sie sich bitte bis **31.8.** über www.uni-halle.de/bewerben.
- Mit einem ausländischen Hochschulabschluss bewerben Sie sich bitte bis **15.6.** über www.uni-assist.de.

Ob ein Studienangebot zulassungsbeschränkt (Uni-NC) oder zulassungsfrei (ohne NC) ist, entscheidet die Universität jährlich neu. Bitte prüfen Sie die aktuelle Festlegung **ab Mai** hier: www.uni-halle.de/+ikeam

Wer den ersten berufsqualifizierenden Hochschulabschluss erst nach der Bewerbungsfrist vorlegen kann, reicht mit den Bewerbungsunterlagen eine Fächer- und Notenübersicht über mindestens 2/3 der zu erbringenden Gesamtleistungen des Studiums ein. Das Zeugnis muss dann bis spätestens 31.1. des Folgejahres nachgereicht werden.

Aufbau des Studiums

Für das Studium wählen Sie **drei** Kulturen/Kulturstudien – als 1. Wahlbereich (aus der Sprachdomäne A), als 2. Wahlbereich (aus der Sprachdomäne B) und als 3. Wahlbereich (aus der Sprachdomäne C). Zur Wahl stehen:

Sprachdomäne A: Angloamerikanische Studien, Frankreichstudien, Italienstudien, Lateinamerikastudien, Russlandstudien

Sprachdomäne B: *identisch mit A, außerdem:* Polenstudien, Südosteuropastudien

Sprachdomäne C: Frankreichstudien, Italienstudien, Lateinamerikastudien, Russlandstudien, Polenstudien, Südosteuropastudien

Die Kulturstudien gliedern sich in Sprachpraxis sowie kulturwissenschaftlich ausgerichtete Vertiefungsmodule (Kultur und Gedächtnis, Kultur und Kommunikation, Kultur und Gesellschaft), Profil- und Kolloquiumsmodule.

Das Profilmodul ist kulturübergreifend und vergleichend angelegt. Die beiden Kolloquiumsmodule dienen der Entwicklung der Fähigkeit zur selbständigen Erstellung eines Forschungsüberblicks bzw. einer Recherche zu einem ausgewählten Thema.



Studieren am modernen Steintor-Campus